

Mathematik I für Studierende der Informatik (Diskrete Mathematik)

Thomas Andreae, Christoph Stephan

Wintersemester 2011/12

Blatt 3

A: Präsenzaufgaben am 3./4. November 2011

1. Wahr oder falsch? (Kurze Begründung!)
 - a) $89 \equiv 16 \pmod{5}$
 - b) $89 \equiv -16 \pmod{5}$
 - c) $-108 \equiv 11 \pmod{17}$
 - d) $-99 \equiv -1 \pmod{4}$
2. Man bestimme $\text{ggT}(768, 216)$ mit Hilfe des Euklidischen Algorithmus.
3. Zeigen Sie mit vollständiger Induktion, dass für alle $n \geq 1$ die folgende Aussage $A(n)$ gilt:

$$6 \mid (7^n - 1).$$

B: Hausaufgaben zum 10./11. November 2011

1. a) Wahr oder falsch? (Kurze Begründung!)
 - (i) $177 \equiv 18 \pmod{5}$
 - (ii) $177 \equiv -18 \pmod{5}$
 - (iii) $-89 \equiv -12 \pmod{6}$
 - (iv) $-123 \equiv 33 \pmod{13}$
 - (v) $39 \equiv -1 \pmod{40}$
 - (vi) $77 \equiv 0 \pmod{11}$
 - (vii) $2^{51} \equiv 51 \pmod{2}$
 - b) Man bestimme $\text{ggT}(7293, 378)$ mit Hilfe des Euklidischen Algorithmus.
 - c) Berechnen Sie $\lceil \sqrt{7} \rceil$, $\lfloor \sqrt{7} \rfloor$, $\lceil 7.1 \rceil$, $\lfloor 7.1 \rfloor$, $\lceil -7.1 \rceil$, $\lfloor -7.1 \rfloor$, $\lceil -7 \rceil$ und $\lfloor -7 \rfloor$.
2. Beweisen Sie die Regeln (2), (3) und (4), Skript Seite 23.
3. a) Zeigen Sie mit vollständiger Induktion, dass für alle $n \geq 0$ die folgende Aussage gilt:

$$3 \mid (n^3 + 2n).$$

- b) Zeigen Sie, dass sich für jedes $n \in \mathbb{N}$ ein $2^n \times 2^n$ - Schachbrett überdeckungsfrei durch L-Stücke belegen lässt, so dass einzig und allein das Feld in der rechten oberen Ecke frei bleibt. Die L-Stücke sollen dabei so groß wie drei Felder des Schachbretts sein.
4. a) Die Funktion $g : \mathbb{Q} \times \mathbb{Q} \rightarrow \mathbb{Q} \times \mathbb{Q} \times \mathbb{Q}$ sei gegeben durch

$$g(x, y) = (xy^2, xy^2 - 3x, (x^2 - 2)y).$$

Zeigen Sie, dass g injektiv ist.

- b) Die Funktion $h : \mathbb{Z} \rightarrow \mathbb{Z} \times \mathbb{Z}$ sei gegeben durch

$$h(z) = (z + 2, z - 1).$$

Ist h surjektiv?